

## Inhalt

1.	Geräte - Revisionsliste / Was ist neu? .....	1
1.1	Hardware .....	1
1.1.1	FCM2000	1
1.1.2	FCB3xx, FCT3xx, FCH3xx1	
1.2	Software .....	1
1.2.1	FCM2000	1
1.2.2	FCB3xx, FCT3xx, FCH3xx2	
2.	DTM - Engineer IT Device Type Manager .....	2
2.1	Unterstützte Geräte .....	2
2.1.1	CoriolisMaster	2
2.2	Versionsliste / Was ist neu? .....	2
2.2.1	Kompatibel zu FDT 1.2 Rahmenapplikation	2
2.3	Anforderungen .....	2
2.3.1	PC-Hardware, Betriebssystem	2
2.3.2	Rahmenapplikation / Kompatibilität	2
2.3.3	Lieferumfang der Software	2
2.4	Installation und Konfiguration .....	2
2.4.1	Installation	2
2.4.2	Installierte Dateien	2
2.4.3	Deinstallationsanweisungen	2
2.5	Update- / Upgrade Hinweise .....	2
2.6	Bekannte Probleme und Einschränkungen .....	2
2.7	Hilfe / Weitere Info .....	2
2.7.1	Hinweise zur Inbetriebnahme	2
2.8	Wo ist die Software (Treiber) verfügbar? .....	2
2.9	Lizenzierung des DTMs .....	3
3.	EDD (Electronic Device Description) .....	3
3.1	Supported devices .....	3
3.2	EDD Version record / What is new? .....	3
3.3	Requirements .....	3
3.4	Frame application / compatibilty .....	3
3.5	Installation and configuration .....	3
3.6	Known problems and limitations .....	3
3.7	Getting help / further information .....	3
3.8	How to get the Software (driver)? .....	3

\*) DTM400 Bundle Supplement Info is available on the data medium documentation or latest in [www.abb.com/fieldbus](http://www.abb.com/fieldbus). Enter here in the search field following No. "3KXD801400R3901".

## 1. Geräte - Revisionsliste / Was ist neu?

### 1.1 Hardware

#### 1.1.1 FCM2000

Released Revision	Released Datum	Anmerkungen
A	01/2000	Erste Freigabe
B	05/2006	Neues externes FRAM-Speichermedium mit 8 kB. Verbesserte Temperaturmessung.
C.1x	04/2009	Neues Ex-Konzept, Neue max. Prozesstemperatur von 200 °C.

#### 1.1.2 FCB3xx, FCT3xx, FCH3xx

Released Revision	Released Datum	Anmerkungen
00.01.00	03/2012	Erste Freigabe

### 1.2 Software

#### 1.2.1 FCM2000

Released Revision	Released Datum	Anmerkungen
A.1x	01/2000	Erste Freigabe
A.2x	07/2003	Funktionserweiterungen
A.30	11/2003	Funktionserweiterungen
A.34	12/2004	Design Erweiterung (nicht DTM relevant)
A.4x	05/2006	Funktionserweiterungen
B.1x	01/2007	Funktionelle Erweiterung
B.2x	07/2007	Stromausgang an NE43 angepasst
B.3x	11/2008	Funktionserweiterungen
C.1x	04/2009	Neues Ex-Konzept, Neuer max. Prozesstemperatur von 200 °C

1.2.2 FCB3xx, FCT3xx, FCH3xx

Released Revision	Released Datum	Anmerkungen
00.01.00	03/2012	Erste Freigabe

2. DTM - Engineer IT Device Type Manager

2.1 Unterstützte Geräte

2.1.1 CoriolisMaster

- FCM2000 – MC2
- FCM2000 – MS2
- FCM2000 – ME2
- FCB3xx
- FCT3xx
- FCH3xx

2.2 Versionsliste / Was ist neu?

2.2.1 Kompatibel zu FDT 1.2 Rahmenapplikation

Released Version	Released Datum	Anmerkungen
01.03.00	23.03.2003	Erste Freigabe
01.04.01	09.02.2004	Angepasst an ABB PLS, SPS und FDT1.2 Rahmenapplikation
01.04.01	08/2005	Silent Setup implementiert
01.04.02	07/2012	Bugfix

2.3 Anforderungen

2.3.1 PC-Hardware, Betriebssystem

- Mindestanforderung
  - Intel Pentium III Prozessor 450 MHz oder kompatibel.
  - 256 MB RAM Hauptspeicher.
  - 300 MB freie Festplattenkapazität.
  - Windows 2000 / XP
  - Internet Explorer 6.0.
  - Adobe Reader aktuelle Version
  - volle Administratorrechte

Der ABB FDT 1.2 DTM FCM2000-HART ist freigegeben für Windows 2000 und Windows XP (Home / Professional) als PC / Notebook Installation.

2.3.2 Rahmenapplikation / Kompatibilität

Die FDT Kompatibilität ist getestet worden mit dem dtmINSPECTOR Rev. 1.01.21. Aufgrund dessen ist das ABB DTM einsetzbar für alle Rahmenapplikationen die den FDT 1.2 Anforderungen entsprechen.

Bitte lesen Sie auch die jeweilige Rahmenapplikationsdokumentation.

2.3.3 Lieferumfang der Software

Die Setup Dateien sind im entsprechenden DTM Unterverzeichnis.

- setup.exe

2.4 Installation und Konfiguration

2.4.1 Installation

- Stellen Sie die Einhaltung der PC/Notebook-Mindestanforderungen sicher.

- Starten Sie Windows (mit Administrator-Rechten einloggen!).
- Alle laufenden Anwendungen beenden.
- CD-ROM einlegen.
- Starten Sie die Datei "Setup.exe" im Verzeichnis DTM\DTM FCM2000-HART (TRIO-MASS) der CD oder im Verzeichnis der vom Internet geladenen Software.
- Folgen Sie den Anweisungen.

2.4.2 Installierte Dateien

2.4.3 Deinstallationsanweisungen

- Im Betriebssystem: "Start-> Einstellungen -> Systemsteuerung ->
- Software -> Installieren/Deinstallieren -> DTM auswählen und deinstallieren".
- Deinstallieren Sie in jedem Fall zuerst alle DTMs bevor Sie die Frameapplikation SMART VISION deinstallieren.

2.5 Update- / Upgrade Hinweise

Eine Deinstallation ist vor einem Update / Upgrade nicht notwendig. Eine Aktualisierung kann wie eine Neuinstallation erfolgen. Bereits bestehende Projekte bleiben dabei erhalten.

- Aktuelle Hinweise zu neuen Versionen erhalten Sie im Internet unter <http://www.abb.de/Feldbus>.

2.6 Bekannte Probleme und Einschränkungen

Messwerte für den Durchfluss (Masse und Volumen) werden für Vorlauf und Rücklauf als positive Werte vom Gerät geliefert.

- Eingaben in Editfelder müssen mit Enter oder TAB bestätigt werden, damit sie gültig sind.
- In der Trend-Darstellung werden in der Legende nicht die aktuellen Messwerte angezeigt
- Tritt beim Starten des DTM ein Laufzeitfehler 6 zusammen mit einem control SV4\_digital.OCX auf, muss der PC neu gebootet werden.

2.7 Hilfe / Weitere Info

- Betätigen Sie ‚F1‘ zum Aufruf der Online Hilfe. Hilfe über die Implementierung des DTMs in der Systemumgebung (z.B. SMART VISION, AC800F, CMC60, CMC70) finden Sie in der jeweiligen Dokumentation.

2.7.1 Hinweise zur Inbetriebnahme

- Nach dem ersten Starten und einem erfolgten Upload der Gerätedaten in den DTM sollte der entsprechende Datensatz mit "Speichern unter Datensatz" gesichert werden. (Dateiendung \*.dat)
- Initialisierung des DTM für den FCM2000: Zum Start des DTM ist bei der Erstellung des Projektbaum der DTM für den FCM2000 als HART Gerät einzufügen. Zum Initialisieren ist im Menü unter "Gerät" der Punkt "Mehr" zu wählen. Dieses kann abhängig von der Arbeitsgeschwindigkeit des PC einige Sekunden dauern.
- Konfigurieren des FCM2000: Der DTM wird mit der rechten Maustaste oder über den Menüpunkt "Gerät" jeweils mit "Bearbeiten" gestartet. Nach einem "Verbindungsaufbau" sollen als erstes die Daten des Gerätes komplett geladen werden. Geänderte Daten werden blau und unterstrichen dargestellt. Mit "speichern zum Gerät" werden diese Daten zum Gerät gesendet.

2.8 Wo ist die Software (Treiber) verfügbar?

Nutzen Sie Bitte einen der folgenden Möglichkeiten um die Software (Treiber) zu erhalten

- Erhältlich auf der aktuellen DSV4xx (SMART VISION) & DTM CD-ROM
- Als Download von der Seite <http://www.abb.de/Fieldbus>  
->[wähle Fieldbus-Protokoll]  
->[wähle field device]  
->[wähle Gerätegruppe / -name]  
nutze den Link read more / downloads  
-> gehe zum Reiter "Fieldbus & HART Files"
- Die Aspect Object (\*.afw) Online-Datei beinhalten alle Treiber und Informationen. Für die \*.afw Datei  
-> gehe zum Reiter "Downloads"

**2.9 Lizenzierung des DTMs**

- Der DTM ist lizenzierungsfrei unter jeder Rahmenapplikation zu betreiben.
- Nach der Installation läuft der ABB DTM 90-Tage im Demomodus (voller Funktionsumfang) und muss innerhalb dieser Zeit erworben werden, wenn das Speichern der Daten auf einem PC/Notebook gewünscht wird.

*Mit dem Erwerb der DSV401 (SMART VISION) Einzelplatzlizenz, ist auch der ABB DTM unbegrenzt mit zu betreiben und muss nicht extra bestellt werden*

**3. EDD (Electronic Device Description)**

**3.1 Supported devices**

**3.2 EDD Version record / What is new?**

Released Version	Released Date	Remarks EDD
00.01	Feb. 2000	First release
00.06	March 2014	Bugfix version

**3.3 Requirements**

**3.4 Frame application / compatibility**

**3.5 Installation and configuration**

Start your Frame application and follow the instructions.

**3.6 Known problems and limitations**

**3.7 Getting help / further information**

**3.8 How to get the Software (driver)?**

Please use one of the following ways to get the Software (driver): Available on the newest CD-ROM / disc in the field device box. The latest Software (driver) and "Supplementary Information" at one time with hints regarding new versions, known problems and limitations, etc. may be found:

As download from <http://www.abb.com/Fieldbus>

- >[select Fieldbus protocol]
- >[select field device]
- >[select device group / name]
- use link read more
- > go to flag "Fieldbus & HART Files"

---

**ABB bietet umfassende und kompetente Beratung  
in über 100 Ländern, weltweit.**

[www.abb.de/messtechnik](http://www.abb.de/messtechnik)

ABB optimiert kontinuierlich ihre Produkte,  
deshalb sind Änderungen der technischen Daten  
in diesem Dokument vorbehalten.

Printed in the Fed. Rep. of Germany (03.2014)

© ABB 2014



**ABB Automation Products GmbH**  
Vertrieb Instrumentation  
Borsigstr. 2, 63755 Alzenau  
DEUTSCHLAND

Der kostenlose und direkte Zugang  
(nur für D) zu Ihrem Vertriebszentrum:  
**Tel: 0800 1114411, Fax: 0800 1114422**

E-Mail:  
[vertrieb.instrumentation@de.abb.com](mailto:vertrieb.instrumentation@de.abb.com)

ABB Automation Products GmbH  
Vertrieb Instrumentation  
Im Segelhof, 5405 Baden-Dättwil  
SCHWEIZ

Tel: +41 58 586 8459  
Fax: +41 58 586 7511

E-Mail:  
[Instr.ch@ch.abb.com](mailto:Instr.ch@ch.abb.com)

**ABB AG**  
Vertrieb Instrumentation  
Clemens-Holzmeister-Str. 4, 1109 Wien  
ÖSTERREICH

Tel: +43 1 60109 3960  
Fax: +43 1 60109 8309

E-Mail:  
[Instr.at@at.abb.com](mailto:Instr.at@at.abb.com)